

### Andromeda

Andromeda, die einzige Tochter des äthiopischen Königs Kepheus und der Kassiopeia, sollte einem Meeresungeheuer geopfert werden, das ausgesandt worden war, um die Eitelkeit ihrer Mutter zu strafen. Kassiopeia hatte behauptet, selbst die Nereiden an Schönheit zu übertreffen. Die so geschmähten wandten sich an den Meerese Gott Poseidon, der ein Untier aussandte, welches die Küste von Kepheus' Reich verwüstete. Nur durch das Opfer der Andromeda konnte das Ungeheuer besänftigt werden. Als Andromeda, an einen Felsen gekettet, ihr Schicksal erwartete, erschien der Held Perseus mit seinen Flügelschuhen und erschlug das Untier. Zum Lohn erhielt er Andromeda zur Frau.

### Pegasus

Der griechischen Mythologie nach war Pegasus ein geflügeltes Pferd, das dem Hals der todbringenden Medusa entsprang, nachdem Perseus ihr das Haupt abschlug. Das Flügelross entfloh und wurde später von Bellerophon eingefangen, der mit ihm zahlreiche Abenteuer erlebte. Als sich aber Bellerophon zu den Göttern aufschwingen wollte, zog er sich den Zorn des Zeus zu. Zeus sandte eine Bremse aus, welche Pegasus stach. Das Ross scheute und warf Bellerophon ab, der unsanft auf der Erde landete. Pegasus flog weiter zum Olymp und trägt seither die Blitze des Zeus.

### Cassiopeia

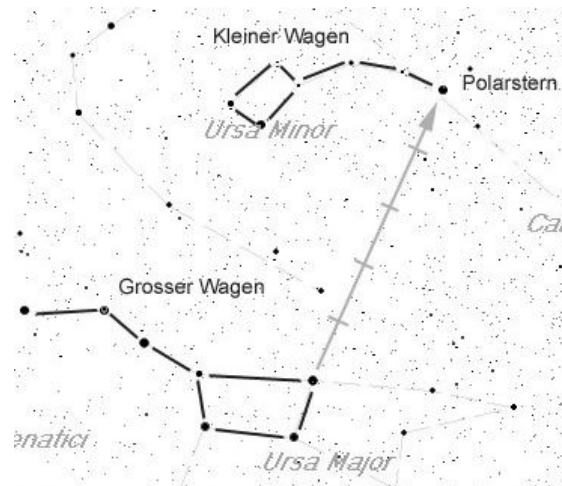
Der griechischen Mythologie nach war Kassiopeia die Gemahlin des äthiopischen Königs Kepheus und Mutter der Andromeda. Die eitle Kassiopeia zog den Zorn der Götter auf sich, da sie behauptete, noch schöner als die Nereiden, die Töchter des Meerese gottes Nereus , zu sein. Die Nereiden wandten sich ob dieser Beleidigung an Poseidon, der daraufhin ein schreckliches Meeresungeheuer aussandte, das die Gestade des Landes verwüstete. Das Land konnte einem Orakelspruch nach nur von dem Fluch befreit werden, wenn Andromeda, das einzige Kind des Königspaares, dem Ungeheuer geopfert würde. Andromeda wurde schließlich an einen Felsen gekettet, und erwartete ihr grausames Schicksal. Im letzten Augenblick eilte der Held Perseus auf seinem geflügelten Ross Pegasus herbei und tötete das Untier. Zum Lohn erhielt er Andromeda zur Frau.

### Wie orientiere ich mich am Himmel?

Bevor Du die Sterne beobachten kannst musst Du die Himmelsrichtungen kennen. In Grenchen ist Norden Richtung Jura, Westen Richtung Biel, Osten Richtung Solothurn.

Blicke Richtung Norden und versuche, den Polarstern zu finden. In der Nähe des Polarsterns befinden sich Sternbilder, welche bei uns während des ganzen Jahres zu sehen sind. Mit Hilfe dieser Sternbilder kannst Du den Polarstern leicht finden.

Suche den grossen Wagen (grosse Bärin) und folge dem Pfeil auf der Karte zum Polarstern. Mit dem Polarstern im Rücken blickst Du dann nach Süden und kannst die Sternkarte mit dem Anblick des Himmels vergleichen.



### Wo soll ich beobachten?

- Beobachte an einem möglichst dunklen Ort, abseits von Häusern und Strassenlampen.
- Achtung: Dein Auge braucht zur Anpassung an die Dunkelheit rund 15-20 Minuten. Gut beobachten kannst Du erst, wenn sich dein Auge an die Dunkelheit gewöhnt hat.

### Impressum

Stiftung Jura-Sternwarte, Hugo Jost, Barbara Jost, 2009  
Das Faltblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.  
Änderungen vorbehalten.  
Vervielfältigung des Faltblattes für nichtkommerzielle Zwecke ist ausdrücklich gestattet. [www.jurasternwarte.ch](http://www.jurasternwarte.ch)

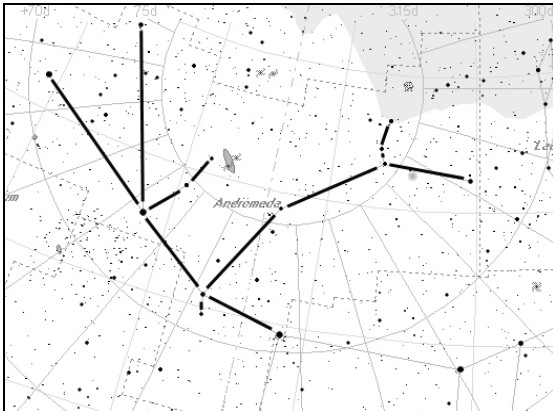
## Der Herbststernhimmel



## Andromeda

Andromeda besteht aus einer Kette von vier Sternen, die vom Rechteck des Pegasus ausgehen. Die drei hellsten Sterne, Almak, Mirach und Sirrah liegen nahezu auf einer Linie.

Unter günstigen Beobachtungsbedingungen ist nördlich von  $\delta$  Andromeda ein schwach leuchtender Nebelfleck zu erkennen, die Galaxie M 31, auch als Andromedanebel bekannt. Die sichtbaren Sterne des Sternbildes selbst gehören zu unserer Galaxis und sind nicht weiter als etwa 1.000 Lichtjahre entfernt. Die Entfernung zum Andromedanebel ist dagegen mit rund 2,7 Millionen Lichtjahren wesentlich grösser.



### Wo finde ich die Andromeda?

Andromeda steht zu folgenden Zeiten direkt über deinem Kopf im Zenit:

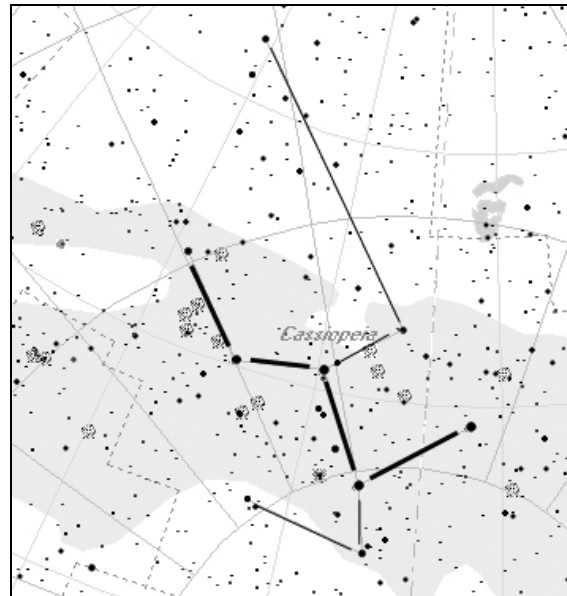
15. September: 24:00  
15. Oktober: 22:00  
15. November: 20:00

## Cassiopeia

Die fünf Hauptsterne der Cassiopeia bilden ein markantes W am Himmel, daher wird sie auch als Himmels-W bezeichnet. Die Spitze in der Mitte des W zeigt ungefähr auf den Nordpolarstern, den man so mit Hilfe der Cassiopeia finden kann.

Die Cassiopeia gehört zu den nördlichen zirkumpolaren Sternbildern, die in unseren Breiten das ganze Jahr über zu sehen sind.

Die Region der Cassiopeia ist sehr sternreich, da sich die Milchstraße durch das Sternbild zieht. Mehrere offene Sternhaufen können hier beobachtet werden.



### Wo finde ich Cassiopeia?

Am auffälligsten an der Cassiopeia ist das charakteristische „W“.

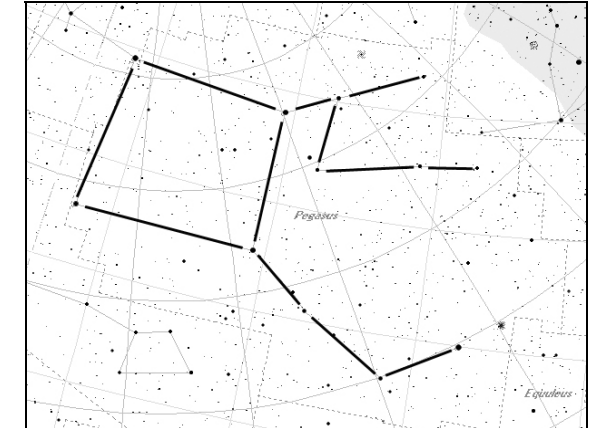
Cassiopeia steht zu folgenden Zeiten direkt über deinem Kopf im Zenit:

15. September: 24:00  
15. Oktober: 22:00  
15. November: 20:00

## Pegasus

Der Pegasus ist ein ausgedehntes Sternbild am Herbsthimmel, das ein auf dem Kopf stehendes fliegendes Pferd darstellen soll. Die Sterne  $\gamma$ ,  $\alpha$ ,  $\beta$  und Sirrah den Körper – wobei Sirrah eigentlich zur Andromeda gehört.

Die Sterne  $\zeta$ ,  $\theta$  und  $\epsilon$  formen den Hals und Kopf des Pferdes. Diese Sterne führen zum Kugelsternhaufen M 15.



### Wo finde ich Pegasus?

Pegasus steht zu folgenden Zeiten etwas westlich von Andromeda direkt über deinem Kopf im Zenit:

15. September: 24:00  
15. Oktober: 22:00  
15. November: 20:00